

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schmalfeld im "Hirten-Deel", Am Sportplatz,  
24640 Schmalfeld,

---

**Sitzungstermin:** Montag, 13.08.2018  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:45 Uhr  
**Ort, Raum:** "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

---

## Vorsitz

Herr Klaus-Hinrich Gerdes -

## Mitglieder

Herr Jochen Bettaque -  
Herr Gerd Bölck -  
Frau Irmtraut Domeyer -  
Herr Gerd Günther -  
Herr Thorsten Helten -  
Herr Marco Klinker -  
Herr Peter Lorenzen - ab 19:45 Uhr  
Frau Sonja Möckelmann -  
Herr Holger Rehder -  
Herr Sebastian Sahling -  
Herr Andreas Severin -  
Herr Rüdiger Völkl -

## Verwaltung

Frau Helga Locklair - Protokollführerin

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.06.2018

5. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt
6. Einwohnerfragezeit Teil 1
7. Fragezeit der Gemeindevertreter/innen
8. Bebauungsplan Nr. 9, 2. Änderung für das Gebiet "Beidseitig der Dorfstraße / Kaltenkirchener Straße, zwischen Schmalfelder Au und Fliederweg / Straße Lehmhoop"
  - a) Stellungnahmen zu Anregungen und Bedenken
  - b) Beschluss über die erneute Auslegung im Sinne des § 4 a (3) BauGB
9. Bebauungsplan Nr. 18
  - 9.1. Vergabe eines Straßennamens
  - 9.2. Hausnummernvergabe im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 18
10. Bebauungsplan Nr. 19: Vergabe der Erschließungsarbeiten
11. Hydraulische Berechnung der Mischwasserkanalisation, hier: Preisanfrage
12. Aufhebung des Beschlusses zur Vergabe des Stromnetzes aus der Sitzung vom 16.04.2018
13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen - Stand: 30.06.2018-
14. Anträge
  - 14.1. Umgestaltung des Platzes der Alten Schmiede
  - 14.2. Abgabe der technischen Leitung des Wasserwerkes an die Stadtwerke Kaltenkirchen
15. Einwohnerfragezeit Teil 2
16. Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)
18. Wiederherstellen der Öffentlichkeit, Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse, Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

**Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungs-**

## mäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gerdes eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### Zu TOP 2 **Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung**

Bürgermeister Gerdes beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

Es wird ein neuer TOP 17.2: „Verkauf einer Grundstücksfläche“ eingefügt.  
Der bisherige TOP 17.2 wird dadurch zu TOP 17.3.

TOP 17 wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					12
Ja-Stimmen	12	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 3 **Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Gerdes berichtet unter Wahrung der Verschwiegenheit über die Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 11.06.2018.

### Zu TOP 4 **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.06.2018**

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung am 11.06.2018 werden keine Bedenken erhoben. Sie wird einstimmig genehmigt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					12
Ja-Stimmen	12	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 5 **Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt**

Aus der Sitzung des **Finanzausschusses am 12.07.2018** berichtet Ausschussvorsitzende Möckelmann über folgende Themen:

- Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
- geplante Schulungen für Gemeindevertreter und bürgerliche Ausschussmitglieder
- Grundschule als Referenzschule für digitales Lernen
- Mittel aus der „Aktivregion Holsteiner Auenland“  
Es wurde angeregt, hierzu einen Mitarbeiter der „Aktivregion Holsteiner Auenland“ zur nächsten Finanzausschusssitzung einzuladen.

- Zum Thema Radwegebau nach Struvenhütten wird Bürgermeister Gerdes berichten.
- Die Punkte aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung „Amtshaftungsanspruch Oberflächenentwässerung“ und „Vergabekriterien B-Plan 19“ sind als TOP für die heutige Sitzung vorgesehen.

Im Übrigen verweist Frau Möckelmann auf das Protokoll der Sitzung.

Aus der Sitzung des **Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm am 02.07.2018** berichtet Verbandsvorsteher Lorenzen über folgendes Thema:

- Grundschule Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm als Referenzschule für digitales Lernen.

Aus der Sitzung des **Bau- und Planungsausschusses am 24.07.2018** berichtet Ausschussvorsitzender Sahling über folgende Themen:

- Sanierung Sportlerheim
- Workshop Dorfentwicklung
- Alle anderen Themen stehen auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Aus der Sitzung des **Wege-, Wasser- und Umweltausschusses am 26.07.2018** berichtet Ausschussvorsitzender Rehder über folgende Themen:

- Probleme an den Klärteichen
- Scheppernde Gullydeckel
- Wasseruhren-Tausch (unangemeldete Mitarbeiter der beauftragten Firma)
- Abgestellter Container mit Gartenabfällen in der Bramstedter Landstraße
- Ortsbegehung, insbes. Klärteichanlagen
- Werner-Rennen: Verkehrsplanung
- Hydraulische Berechnung für Abwasserleitung (B-Plan 9)
- Gebietsplanungen für Windkraftanlagen

**Bürgermeister Gerdes** berichtet zu folgenden Themen:

- Die aufgetretenen **Geruchsbelästigungen an der Klärteichanlage** konnten durch Umpumpen und Erhöhung der Sauerstoffzufuhr behoben werden. Ergänzend ist eine Messung der Schlammhöhe vorgesehen, um festzustellen, ob eine erneute Entschlammung erforderlich ist.
- Zum **Radwegebau nach Struvenhütten** war Kontakt mit vier Eigentümern entlang der Straße bzgl. des Verkaufs von Grundstücksteilen aufzunehmen. Drei Eigentümer haben bereits grundsätzlich ihr Einverständnis signalisiert. Mit einem Eigentümer sind noch weitere Verhandlungen erforderlich.
- Die **nächste Sitzung der Gemeindevertretung** im Oktober findet im Sportlerheim statt.
- Am 6. Juli 2018 hat der „**Rauswurf**“ **aus dem Kindergarten** stattgefunden. 19 angehende Schulkinder wurden verabschiedet. **Eingeschult** werden in Schmalfeld in diesem Jahr 23 Kinder.
- Am 10. Juli 2018 wurde die **ehemalige Gemeindevertreterin Ingrid Krause** beigesetzt. Sie war in den 90er Jahren 2. stv. Bürgermeisterin und wohnte zuletzt in Kaltenkirchen. Ein Nachruf seitens der Gemeinde Schmalfeld ist erfolgt.
- Am 8. August 2018 hat Bürgermeister Gerdes zusammen mit einer weiteren Abordnung die Kinder des **Schützenvereins im Ferienlager** auf der Insel Föhr besucht. Die Gemeinde Schmalfeld hat auch in diesem Jahr die Kosten für die Busfahrt der Ferienreise übernommen. GV Günther berichtet, dass die Gruppe der Gemeinde eine Europafahne schenken wird.
- Am 7. September 2018 wird die Siegerehrung aus dem **Wettbewerb „Unser Dorf**

**hat Zukunft“** in Nindorf/Krs. Rendsburg-Eckernförde stattfinden. Die ersten vier Sieger wurden bereits genannt, Schmalfeld war nicht darunter. An der Veranstaltung werden GV Günther und ein/e weitere/r Vertreter/in teilnehmen.

- Am 18. Juli 2018 hat der **Amtsausschuss des Amtes Kaltenkirchen-Land** getagt und sich konstituiert. Es wurden gewählt:  
zum Amtsvorsteher: Bürgermeister Klaus Brakel aus Nützen  
(auf Vorschlag der Wählergemeinschaft)  
zum 1. stv. Amtsvorsteher: Bürgermeister Klaus Gerdes aus Schmalfeld  
(auf Vorschlag der SPD).  
zum 2. stv. Amtsvorsteher: Bürgermeister Klaus-Wilhelm Schümann aus Hasenmoor  
(auf Vorschlag der CDU).
- Die **Mitgliederversammlung des WZV** hat stattgefunden. Die Bürgermeister aller Gemeinden des Kreises Segeberg sind hier Mitglieder.  
Bisher war Bürgermeister Klaus Gerdes dort im Beirat tätig. Jetzt wurde er in den Hauptausschuss berufen Dieser ist das Kontrollorgan des Vorstandsvorstehers und der Verwaltung und legt Ziele und Grundsätze der wirtschaftlichen Tätigkeit fest.
- Die **Sanierung** der abgesackten **Gullydeckel** wird demnächst (ab 20. August 2018) in Angriff genommen. Begonnen wird dabei in der Kaltenkirchener Straße. In diesem Zuge werden aber auch alle anderen Straßen geprüft.
- Bezüglich der **380-kV-Ost-West-Leitung** wird seitens der Gemeinde Henstedt-Ulzburg angestrebt, den Verlauf der Leitung entlang der geplanten A20-Route zu legen. Die Gemeinde Schmalfeld wird sich dagegen wehren.

#### Zu TOP 6 Einwohnerfragezeit Teil 1

Herr Zlatko Seferovic teilt mit, dass sich der **Workshop Dorfwentwicklung** nach Beendigung des Projektes „Unser Dorf hat Zukunft“ nun wieder der Spielplatzgestaltung an der Schmalfelder Au widmen wird.

#### Zu TOP 7 Fragezeit der Gemeindevertreter/innen

GV Bettaque fragt nach,

1. ob das Wasserwerk bei der **Wasserversorgung** in diesem Jahr dem Bedarf nachkommen konnte. Bürgermeister Gerdes berichtet, dass es sowohl mengenmäßig keine Probleme gab als auch die Qualität keine Auffälligkeiten zeigte.
2. wann mit einer Fertigstellung der **Glasfaseranschlüsse in den Außenbereichen** gerechnet werden kann. Da es hierauf keine Antwort gibt, wird Bgm. Gerdes eine Telefonnummer der Fa. Mih weitergeben, damit dort direkt nachgefragt und somit der „Druck“ auf die ausführende Firma erhöht werden kann.

GV Günther regt an, dass die Ausschüsse bereits jetzt über Wünsche und Ideen für 2019 nachdenken und dem Finanzausschuss den Finanzbedarf für die Planung des Haushalts 2019 rechtzeitig mitteilen.

#### Zu TOP 8 Bebauungsplan Nr. 9, 2. Änderung für das Gebiet "Beidseitig der Dorfstraße / Kaltenkirchener Straße, zwischen Schmalfelder Au und Fliederweg / Straße Lehmhoop" a) Stellungnahmen zu Anregungen und Bedenken

## b) Beschluss über die erneute Auslegung im Sinne des § 4 a (3) BauGB

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9, 2. Änderung, erfolgte die öffentliche Auslegung des Entwurfes und gleichzeitig die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger. Der beauftragte Planer hat die Stellungnahmen gesichtet und Abwägungsvorschläge erarbeitet.

Aus den Ergebnissen ist festzuhalten, dass der Bedarf besteht, die Mindestgröße eines Einzelhausgrundstückes von bisher 700 qm auf künftig 600 qm zu ändern. Außerdem ist eine hydraulische Berechnung bzgl. des Oberflächenwassers erforderlich.

Auf Grund der Änderungen ist eine erneute Auslegung erforderlich.

### **Beschluss:**

- 1) Die Gemeindevertretung stimmt den Abwägungsvorschlägen zu. Das Amt Kaltenkirchen-Land wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen bzw. Bedenken vorgebracht haben, von dem Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.
- 2) Gleichzeitig wird beschlossen, den geänderten Entwurf des Planes und der Begründung gemäß § 4 a (3) i.V.m. § 3 (2) BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 (2) Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet unter [www.kaltenkirchen-land.de](http://www.kaltenkirchen-land.de) einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.
- 3) Außerdem wird die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB durchgeführt.

### **Bemerkung:**

Auf Grund des § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 9 Bebauungsplan Nr. 18

### Zu TOP 9.1 Vergabe eines Straßennamens

Der Bau- und Planungsausschuss hat sich in der Sitzung am 24.07.2018 mit der Widmung und Vergabe eines Straßennamens für das neue B-Plan 18-Gebiet befasst.

Er empfiehlt der Gemeindevertretung, der Straße im neuen Baugebiet den Namen „Hasenkrug“ (basierend auf dem Flurstücksnamen) zu verleihen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Bau- und Planungsausschusses, der Straße im Gebiet des B-Plan Nr. 18 den Namen „Hasenkrug“ zu verleihen, einstimmig zu..

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 9.2 Hausnummernvergabe im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 18

Für die Hausnummernvergabe im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 18 liegt der Gemeindevertretung der als Anlage beigefügte Verwaltungsvorschlag vor.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Hausnummernvergabe entsprechend des vorliegenden Verwaltungsvorschlages.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 10 Bebauungsplan Nr. 19: Vergabe der Erschließungsarbeiten

Es wurden zehn Firmen zur Abgabe eines Angebotes für die Erschließungsarbeiten des B-Plan 19 aufgefordert. Bis zur Submission am 12.07.2018 waren sechs Angebote eingegangen.

Die beschränkte Ausschreibung hatte folgendes Ergebnis:

Anbieter:	Angebotssumme (brutto):
Szupryczcznski, Schwentinetal	651.585,80 €
Cornelius, Heide	525.055,17 €
TSN, Owschlag	563.935,34 €
Granit Tiefbau, Bordesholm	498.521,63 €
Fuldt, Schacht-Audorf	611.019,38 €
Johannssen, Busdorf	534.407,57 €

Alle Angebote überschreiten die geplante Bausumme. Die Mehrkosten resultieren überwiegend aus den Auflagen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, wodurch zusätzliche Pflasterarbeiten am Radweg erforderlich werden.

#### Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Granit Tiefbau aus Bordesholm, zu einer vorläufigen Gesamtauftragssumme von brutto 498.521,63 € zu vergeben, wird einstimmig zugestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 11 Hydraulische Berechnung der Mischwasserkanalisation, hier: Preisanfrage

Für die im Rahmen der 2. Änderung des B-Planes Nr. 9 erforderliche hydraulische Berechnung der Mischwasserkalkulation (s. TOP 8) liegt bereits ein Angebot der Fa. W<sup>2</sup> vor. Die Durchführung der Arbeiten ist jedoch erst im Januar 2019 möglich.

Es wird vorgeschlagen, zwei weitere Angebote einzuholen bei

1. Fa. Bein
2. einem weiteren Büro nach Vorschlag des Amtes.

Sollte ein besonders günstiges Angebot eingehen, bei dem die Ausführung zeitnah erfolgen kann, wird der Wege-, Wasser- und Umweltausschuss ermächtigt, in dieser Angelegenheit zu entscheiden und einen entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 12 Aufhebung des Beschlusses zur Vergabe des Stromnetzes aus der Sitzung vom 16.04.2018

In der Sitzung am 16.04.2018 hat die Gemeindevertretung den Beschluss gefasst, dem Energiehof Schmalfeld die Konzession für Strom zu erteilen.

Der Netzbetrieb ist ein Monopol und kann nur an einen einzigen Anbieter vergeben werden. Hierzu gibt es einen bestehenden Konzessionsvertrag mit der Schleswig-Holstein Netz AG. Es ist rechtlich nicht zulässig, einem weiteren Anbieter zeitgleich die Konzession zu erteilen. Möglich wäre eine gesonderte Konzession für ein in sich geschlossenes Netz (Arealnetz), welches eine komplette Eigenleistung (Stromerzeugung, Leitungsnetz, Vertrieb) beinhalten muss. Ein entsprechendes Konzept wurde vom Energiehof Schmalfeld nicht vorgelegt.

Der am 16.04.2018 gefasste Beschluss, dem Energiehof Schmalfeld die Konzession für Strom zu erteilen, ist rechtswidrig und muss aufgehoben werden.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung hebt den in der Sitzung am 16.04.2018 unter TOP 10 gefassten Beschluss zur Übertragung der Konzession für Strom auf den Energiehof Schmalfeld auf.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 13 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen -Stand: 30.06.2018-

Der Bürgermeister erläutert die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen mit Stand 30.06.2018.



## Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt gem. § 95d GO die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen mit Stand 30.06.2018 laut anliegender Aufstellung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 14 Anträge

### Zu TOP 14.1 Umgestaltung des Platzes der Alten Schmiede

Mit einem Antrag vom 13.07.2018 schlägt die Wählergemeinschaft AS vor, den Platz der Alten Schmiede zu einem Dorfmittelpunkt umzugestalten, der dann als Mehrgenerationenplatz dienen kann. GV Severin erläutert den Antrag näher. Gedacht ist hier z.B. an eine vermehrte Nutzung des Platzes als Park und Treffpunkt sowie evtl. für Wochen- oder Weihnachtsmärkte etc. Für diese Nutzung müsste der Platz einen Wasser- und Abwasseranschluss sowie einen Stromanschluss erhalten. Es wird beantragt, den Platz entsprechend auszustatten.

Bürgermeister Gerdes erläutert, dass bereits zwei Abwasseranschlüsse sowie ein Wasseranschluss (aus Zeiten des Betriebes der Alten Schmiede) auf dem Grundstück vorhanden sind. Auch ein Stromanschluss ist mit einfachen Mitteln möglich, da das Jugendhaus über einen 25 kW-Anschluss verfügt. Dieser könnte für den Platz genutzt werden. Er schlägt eine gemeinsame Besichtigung des Platzes und der vorhandenen Anschlüsse vor.

GV Bettaque regt an, zunächst einmalig grundsätzlich eine Einigung über die zukünftige Funktion des Platzes herbeizuführen (ggf. Bebauung?).

GV Lorenzen gibt dabei zu Bedenken, dass das Grundstück aufgrund der räumlichen Nähe zur Schule evtl. später für schulische Zwecke benötigt werden könnte. S.E. wäre es sinnvoll, die Fläche entsprechend freizuhalten.

Für die nächste Sitzung des Wege-, Wasser- und Umweltausschusses wird eine Ortsbegehung des Platzes der Alten Schmiede geplant.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Thema „Zukünftige Nutzung des Platzes der Alten Schmiede“ an den Workshop Dorfentwicklung zu übertragen, um Vorschläge zu erarbeiten.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	13	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 14.2 Abgabe der technischen Leitung des Wasserwerkes an die Stadtwerke Kaltenkirchen

Die Wählergemeinschaft AS fordert mit ihrem Antrag vom 13.07.2018 die Abgabe der technischen Leitung des Wasserwerkes an die Stadtwerke Kaltenkirchen

GV Severin erläutert den Antrag näher. Die AS sieht Probleme in der Wasserversorgung in Schmalfeld. Sowohl bei der Menge als auch bei der Qualität seien wieder Rückschläge zu verzeichnen gewesen. Andere Betreiber von Wasserwerken hätten seines Erachtens Personal mit mehr Erfahrung und Wissen im Bereich der Wasserversorgung, wodurch eine gründlichere Überprüfung und Mängelbehebung möglich sei. Es wurde bereits Kontakt zu den Stadtwerken Kaltenkirchen aufgenommen. Eine Übertragung der Aufgabe dorthin wäre möglich.

Seitens der WG und der SPD werden die Probleme bezüglich der Wasserversorgung über das normale Maße hinaus nicht wahrgenommen. Es handelt sich ihres Erachtens eher um ein politisches Problem, das seit der Einführung der zentralen Wasserversorgung besteht.

Nach kontroverser Diskussion lässt Bürgermeister Gerdes namentlich – wie von der AS beantragt – folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

„Ich stimme für die Abgabe der technischen Leitung des Wasserwerkes an die Stadtwerke Kaltenkirchen.“

Das Ergebnis der namentlichen Abstimmung stellt sich wie folgt dar:

Jochen Bettaque:	Nein
Gerd Bölck:	Nein
Irmtraut Domeyer:	Nein
Klaus Gerdes:	Nein
Gerd Günther:	Nein
Thorsten Helten:	Nein
Marco Klinker:	Ja
Peter Lorenzen:	Nein
Sonja Möckelmann:	Nein
Holger Rehder:	Nein
Sebastian Sahling:	Nein
Andreas Severin:	Ja
Rüdiger Völkl:	Nein

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					13
Ja-Stimmen	2	Nein-Stimmen	11	Enthaltungen	0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

### **Zu TOP 15 Einwohnerfragezeit Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **Zu TOP 16 Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)**

GV Günther fragt an, ob inzwischen alle Personalstellen im Kindergarten besetzt sind. Bürgermeister Gerdes erklärt, dass es dort zurzeit keine Personalengpässe gibt und alle Stellen besetzt sind.

**Zu TOP 18 Wiederherstellen der Öffentlichkeit, Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse, Schließen der Sitzung**

Um 21:40 Uhr wird die Öffentlichkeit der Sitzung wieder hergestellt.

Bürgermeister Gerdes berichtet den Anwesenden unter Wahrung der Vertraulichkeit über die Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Er gibt bekannt, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Oktober 2018 im Sportlerheim stattfindet.

Anschließend bedankt er sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez. Klaus Gerdes  
Vorsitzende/r

Protokollführer/in